

Müllheizwerk Bremen

Kenndaten:

- Verbrennungskapazität: 3 x 15 Mg/h
1 x 20 Mg/h
- Rauchgasmenge: 3 x 110.000 Nm³/h
1 x 150.000 Nm³/h
- Thermische Leistung: 155 MW
- Verstromung und Fernwärme
- Vorentstaubung, Sprühreaktor,
Gewebefilter



MHW Bremen an der A 27

Leistung:

Nachrüstung der RG-Anlage gemäß TA-Luft

- Basic-Engineering, Funktionalausschreibung
- Genehmigungsplanung
- Überwachung Ausführungsplanung
- Bauleitung

Modernisierung der Verfahrenslinien

- Überarbeitung Basic-Engineering, Ausschreibung nach LV
- Genehmigungsplanung
- Prüfen/Freigabe Detailengineering
- örtl. Bauüberwachung/Abnahme

Beschreibung:

Mitte der 80'er Jahre wurden die Planungen zur Nachrüstung der RG-Anlage aufgenommen. Den Wettbewerb gewann ein Quasi-Trocken-Verfahren, bestehend aus Sprühreaktor und nachgeschaltetem Gewebefilter. 1996 wurde dieses Verfahren um eine Dioxinminderungsstufe (Zugabe von Aktivkohle) ergänzt.

Die Modernisierung der Gesamtanlage wird seit 2000 intensiv betrieben. Dr. Born - Dr. Ermel GmbH obliegt die Erneuerung der Feuerungs- und Kesselanlage der Verbrennungslinien 2 und 3 sowie die Optimierung der gesamten Rauchgasreinigungsanlage.

Im Weiteren werden parallel Maßnahmen zur Verbesserung des Anlagenbetriebes und der Instandhaltung betreut.